

Durchführungsbeschluss	Geschäftsbereich	Soziales, Jugend & Integration
	Ressort / Stadtbetrieb	Stadtbetrieb 202 - Tageseinrichtungen für Kinder
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Hans-Willi Hachel 563 2412 563 8039 Hans-Willi.Hachel@stadt.wuppertal.de
	Datum:	23.01.2014
	Drucks.-Nr.:	VO/1232/13 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
05.02.2014	BV Elberfeld	Empfehlung/Anhörung
13.02.2014	Jugendhilfeausschuss	Empfehlung/Anhörung
13.02.2014	Betriebsausschuss Gebäudemanagement	Empfehlung/Anhörung
19.02.2014	Hauptausschuss	Empfehlung/Anhörung
24.02.2014	Rat der Stadt Wuppertal	Entscheidung
Erweiterung der städt. Tageseinrichtung für Kinder Flensburger Straße 39 um eine Gruppe durch Umbau der früheren Hausmeisterwohnung im Dachgeschoss		

Grund der Vorlage

Einholung einer Ratsentscheidung gemäß § 41 (1) L Gemeindeordnung NW.

Beschlussvorschlag

Die Erweiterung der städt. Tageseinrichtung für Kinder Flensburger Str. 39 um eine Gruppe durch Umbau der ehemaligen Hausmeisterwohnung wird mit der Maßgabe beschlossen, dass das noch zu erstellende Brandschutzkonzept nicht zu unverhältnismäßig hohen Investitionskosten führt.

Einverständnisse

Der Stadtkämmerer ist einverstanden.

Unterschrift

Dr. Kühn

Begründung

Zur Sicherstellung des Rechtsanspruchs auf einen Betreuungsplatz für alle Kinder ab dem ersten Lebensjahr im Tagesstätteneinzugsbereich Ostersbaum werden die zusätzlichen Plätze dringend benötigt.

Im Dachgeschoss der Tageseinrichtung befindet sich die frühere Hausmeisterwohnung, die nicht mehr genutzt wird. Diese Räumlichkeiten können nach einem entsprechenden Umbau zur Kinderbetreuung genutzt werden.

In dem Gebäude der Tageseinrichtung werden die Anforderungen an das Raumprogramm des Landesjugendamtes für die Betreuung von Kindern unter 3 Jahren erfüllt. Die erforderliche Betriebserlaubnis wurde durch das Landesjugendamt in Aussicht gestellt.

Kosten und Finanzierung

Es wird sich um eine kostengünstige und wirtschaftliche Maßnahme handeln, wobei die Gesamtkosten noch nicht endgültig beziffert werden können. Im Zuge der Ausführungsplanung ist das Brandschutzkonzept zu überprüfen und anzupassen. Die Kosten für sich daraus ggf. ergebende Umbauten sind noch nicht darstellbar und werden so weit möglich aus dem laufenden Budget bestritten. Die Ausstattungskosten betragen 40.000 Euro.

Aus dem Förderprogramm zum Ausbau der Betreuungsplätze für Kinder unter 3 Jahren ist eine Zuwendung von 43.200 Euro zu erwarten.

Es entstehen zusätzliche Betriebskosten von jährlich rd. 140.000 Euro. Unter Berücksichtigung der Zuschüsse des Landes und der Elternbeiträge verbleibt eine jährliche Belastung für die Stadt Wuppertal von etwa 70.000 Euro.

In der bisherigen Haushaltsplanung war diese Maßnahme nicht vorgesehen. Die Verwaltung wird die haushalts- und stellenplanmäßigen Voraussetzungen durch entsprechende Umschichtungen schaffen und zur Finanzierung Mittel aus der Bildungspauschale und dem u3-Belastungsausgleich heranziehen.

Zeitplan

Nach Abschluss der Durchführungsplanung könnte mit dem Umbau Mitte des Jahres 2014 begonnen werden. Die neue Gruppe könnte dann voraussichtlich am 01.01.2015 in Betrieb genommen werden.